

NIFFF



NEUCHÂTEL
INTERNATIONAL
FANTASTIC FILM FESTIVAL



NIFFF - Medienmitteilung, 23.05.2024
Zur unmittelbaren Veröffentlichung

NIFFF 2024: NIFFF INVASION BRINGT DIE ARTENVIELFALT DER FANTASTISCHEN KULTUR INS STADTZENTRUM

Das Neuchâtel International Fantastic Film Festival (NIFFF, 5.-13. Juli) veröffentlicht das Programm seines kunstformübergreifenden Labels NIFFF INVASION. Das von der Stadt Neuenburg koproduzierte und finanzierte Programm steht allen Interessierten gratis offen und lässt in vielen Ecken der Stadt fantastische Kultur in unterschiedlichsten Erscheinungsformen erstrahlen. Das Open Air auf der Place des Halles, der OFFF-Bereich im Jardin Anglais und die «Villa» in der Petite Rochette bieten ein inklusives, ehrgeiziges und vielseitiges künstlerisches Programm.

OPEN AIR IN DER ABENDÄMMERUNG: FÜNF RESTAURIERTE KLASSIKER

Das Format **CLASSICS RELOADED** bietet die kostenlose Gelegenheit, fünf Filmklassiker im schillernden, mittlerweile emblematischen Open-Air-Dekor zu erleben. Vom Kammerspiel **ROPE** (Alfred Hitchcock, US, 1948) über das genrebildende Meisterwerk **GODZILLA** (Ishirô Honda, JP, 1954) oder den makabren Thriller **LES YEUX SANS VISAGE** (Georges Franju, FR/IT, 1960) bis zur SF-Revolution **THE MATRIX** (Lilly Wachowski, Lana Wachowski, US/AU, 1999) zu ihrem 25sten Geburtstag: Das verspricht Gänsehaut unter dem Sternenhimmel! Die drei dystopischen, visionären Kurzfilme von **SWISSMADE** (CH, 1969), in denen Fritz E. Maeder, Fredi M. Murer und Yves Yersin eine durchbürokratisierte, kalte Schweiz entwarfen, laufen in Zusammenarbeit mit der **Cinémathèque Suisse**.

ROPE

Alfred Hitchcock, US, 1948

GODZILLA

Ishirô Honda, JP, 1954

LES YEUX SANS VISAGE

Georges Franju, FR/IT, 1960

SWISSMADE

Fritz E. Maeder, Fredi M. Murer, Yves Yersin, CH, 1969
In Zusammenarbeit mit der **Cinémathèque suisse**

THE MATRIX

Lilly Wachowski, Lana Wachowski, US/AU, 1999

TAGSÜBER AM OPEN AIR: STRASSENKUNST & SPEKTAKEL

Zum vierten Mal in Folge animiert das **Centre de Création Helvétique des Arts de la Rue (CCHAR)** die Vormittage am Open Air mit einem Strassenkunst-Gratisprogramm: Die Vorstellungen finden statt vom Montag, 8 bis am Samstag, 13 Juli jeweils um 11:00. Mehrere Truppen animieren die NIFFF-Matineen mit Theater, Chanson, Tanz und Zirkusakrobatik, zum grossen Vergnügen der (Aller)Kleinsten, und auch der Grösseren. Alle Details zum Programm finden sich auf **NIFFF.CH**.

EIN MASSGESCHNEIDERTES KULTURVERMITTLUNGSPROGRAMM

Gemeinsam mit dem **Neuenburger Amt für Volksschulbildung (SEO)** und der Firma **FILMETIC** präsentiert das NIFFF die Kinovorführung des Programms **KID-O-NIFFF** (Stop-Motion-Kurzfilme von Neuenburger Schülerinnen und Schülern im Alter von 5 bis 15 Jahren) und die **FANTASTIC SHORTS**, gedreht von 15- bis 19-Jährigen. Im Rahmen des Filmvortrags **VERS L'INFINI ET L'AU-DELÀ** (Ins Unendliche und darüber hinaus) der **Lanterne Magique** erzählt Professor Nimbus die unglaubliche Geschichte des Science-Fiction-Kinos. Das diesjährige Animationskurzfilmprogramm von **Fantoche** (dem internationalen Festival für Animationsfilm in Baden) bietet Kindern die Möglichkeit, sich mit dem Thema «Anderssein» auseinanderzusetzen. Möglich ist zudem die Teilnahme an einer Schreibwerkstatt unter der Leitung

von **Magali Bossi**, Autorin, Literaturwissenschaftlerin und Mitbegründerin des Genfer Kultur- und Digitalmediums **La Pépinière**, welches als Partnerin des Workshops auftritt. Alle Interessierten, die über 16 Jahre alt sind und ihrer Fantasie freien Lauf lassen möchten, können sich bereits jetzt auf **NIFFF.CH** anmelden.

LA FAIM

Eine Ausstellung des **Maison d'Ailleurs**

Das NIFFF setzt seine Zusammenarbeit mit dem **Maison d'Ailleurs** fort für eine Ausstellung, die sich an die Retrospektive **EAT THE RICH** anlehnt. Im Théâtre du Passage skizzieren Bilder und Texte imaginäre Gesellschaften, welche an Heiss hunger oder Hungersnot leiden. Treibt uns die Dekadenz dazu, uns an unseren eigenen Endzeit-Ängsten zu ergötzen?

ZEITGENÖSSICHE KUNST UND FANTASIEWELTEN

Im zentralen Ausstellungstück der Villa, **THE ALLUVIALS**, erforscht die US-amerikanische Künstlerin Alice Bucknell die politischen Verstrickungen einer Dürre in Los Angeles in der nahen Zukunft, geschildert aus der Sicht verschiedener menschlicher und nicht-menschlicher Wesen. Das World-Building-Projekt, bestehend aus einem Film und einem Game, wurde produziert und wird nun erstmalig präsentiert vom **MUDAC. HYBRIS**, ein interaktives Werk des Neuenburger Künstlers Jonathan Droz und des Informatikers Simon Plumey, präsentiert von der **HE-Arc Ingénierie**, regt das Publikum dazu an, sich Gedanken über neue Formen des gesellschaftlichen Umgangs zu machen.

Anlässlich der Zusammenarbeit mit dem **CAN Centre d'art Neuchâtel** erhält das in Paris ansässige Kunstkollektiv **GOSWELL ROAD** eine Carte Blanche, die es mit zwei Aktionen einlöst. Die erste Aktion verantwortet der schillernde britische Künstler und Performer **David Hoyle**: Er begibt sich vor die Kinosäle, um nach den Vorführungen mit dem Publikum zu diskutieren. **SUBSTRATE**, die zweite Aktion, ist weniger auffällig: Zehn zeitgenössische Kunstschaaffende gestalten eine limitierte Auflage von Bierdeckeln, die das Publikum an den Festivalorten sammeln kann.

Dank der Zusammenarbeit mit **Chaoticlock Films** kann das Publikum zudem eine Erfahrung namens **HYDE** machen - eine Installation des Neuenburger Künstlers und Filmemachers Olivier Beguin. Dr. Jekyll empfängt das Publikum in seinem immersiven Fotolabor, das im Bleu Café eingerichtet wurde, und enthüllt das Porträt des Hyde, der in uns allen schlummert.

FRAGEN EINMAL ANDERS DURCHSPIELEN

Dieses Jahr stellen die Neuenburger Spielwarengeschäfte dem Publikum in der Villa diverse Spiele zur Verfügung. **NIFFF INVASION** bietet eine Auswahl an Spielen für alle Altersgruppen an, die thematisch mit dem Filmprogramm verwandt sind. Und wer sich für die Entwicklung von Games interessiert, kann einige der Prachtstücke entdecken, die bei der legendären Veranstaltung **Epic Game Jam** entstanden, welche ihr zehnjähriges Jubiläum feiert.

AFFFTER-PARTIES IM DTK

Der OFFF-Bereich im Jardin Anglais bietet allabendlich ein Gratis-Musikprogramm, und für spätabendliche Partyfans organisiert das NIFFF zudem gemeinsam mit dem **DTK** überlange **AFFFTER-NÄCHTE**. Am Freitag, 5. und 12. Juli, Samstag, 6. und 13. Juli sowie am Donnerstag, 11. Juli laden die Klänge lokaler Acts zum Tanzen bis in die Morgenstunden ein.

KONTAKT

Yael Golan | Head of Press
yael.golan@niff.ch | T: +41 32 730 50 33

Thomas Facchinetti | Gemeinderat, zuständig für Kultur und Integration
T : +41 32 717 75 01